



Kantonsspital Frauenfeld.

Geburtsort Kantonsspital Frauenfeld – immer eine gute Wahl

Jährlich kommen rund 1300 Babys in der Gebärabteilung des Spitals Frauenfeld zur Welt. Jede Geburt ist einzigartig, die Philosophie der Geburtshilfe Frauenfeld ist selbstbestimmt, interventionsarm und sanft. Zusammen mit der Neonatologie Münsterlingen sind wir das 2. grösste Perinatalzentrum im Raum St.Gallen/Thurgau, die Pädiater unterstützen die Geburtshilfe an 365 Tagen in der Gebärabteilung und im Wochenbett.

Für Frauen, deren Babys zur Geburt in Schädellage liegen, bieten wir neben der bekannten Geburt mit Hebamme und Arzt, die Möglichkeit der Hebammengeleiteten Geburt an; Das heisst, bei Geburt sind 2 Hebammen anwesend, bei Bedarf ist der ärztliche Dienst immer abrufbar. Es ist bekannt, dass durch intensive Hebammenbetreuung bessere Geburtsergebnisse resultieren.

In ungefähr 20% der Geburten wird im Kantonsspital Frauenfeld ein Kaiserschnitt durchgeführt, hierfür gibt es medizinische oder persönliche Gründe. Bei einem geplanten Kaiserschnitt, wird immer versucht diesen zum spätmöglichsten Zeitpunkt zu planen. Das heisst, wenn bei dem Kind und der Schwangeren keine zwingenden medizinischen Gründe für einen früheren Kaiserschnittzeitpunkt vorliegen, wird der Termin zum Kaiserschnitt ab einer Woche vor bis zum errechneten Termin festgelegt. In jedem Fall bieten wir die Möglichkeit an, in einem Vorgespräch bei Hebamme oder Arzt die persönlichen Vorstellungen zur Geburt zu besprechen, damit wir diesen gerecht werden können.

Die allermeisten Babys werden mit dem Kopf voran geboren, selten in ca. 3-6% der Schwangerschaften mit dem Steiss. Man spricht dann von der so genannten Steiss- oder Beckenendlagegeburt.

Die Betreuung der vaginalen, also natürlichen Beckenendlagegeburt, ist in der Schweiz und weltweit nicht flächendeckend verbreitet. In vielen Spitälern wird die Beckenendlage primär per Kaiserschnitt entbunden. Die vaginale Geburt aus Beckenendlage hat in den Händen von erfahrenen Hebammen und Ärzten nahezu identische oder allenfalls minimal erhöhte Risiken für Mutter und Kind im Vergleich zur Geburt aus Schädellage. Das Spital Frauenfeld zählt aufgrund



Das Familienzimmer im Kantonsspital Frauenfeld.

der Anzahl der vaginalen Beckenendlagegeburten zu den wenigen Abteilungen mit grosser Erfahrung in der Schweiz. Es stehen zu jedem Zeitpunkt erfahrene Hebammen und Ärzte zur Verfügung. Aus diesem Grund entscheiden sich Frauen aus der ganzen Ostschweiz, Region Zürich, wie dem nahen Ausland zur Geburt in der Gebärabteilung Frauenfeld. Im Jahr 2018 wurden 112 Kinder aus Beckenendlage entbunden, 2019 59 Kinder, 2020 75 Kinder, 2021 82 Kinder und 2022 waren es 92 Kinder. Die Erfolgsrate für eine Spontangeburt liegt im Kantonsspital Frauenfeld bei insgesamt 65%. Bei Mehrgebärenden liegt die Erfolgchance bei ca. 70-75%, bei Erstgebärenden bei 55-60%.

Ist die Gebärende für eine vaginale Geburt motiviert, wird im Vorfeld ein Abklärungs- und Beratungstermin durchgeführt. Dort werden alle Voraussetzungen und bspw. die genaue Lage des Kindes, bei Erstgebärenden auch die Grösse und Form des Beckens sowie der Schwangerschaftsverlauf angeschaut, Fragen beantwortet und die Besonderheiten einer Beckenendlagegeburt besprochen. Sprechen alle Punkte für eine normale Geburt, wird der Natur ihren Lauf gelassen und abgewartet bis die Geburt losgeht.

Für Frauen die keine Spontangeburt bei einer Steisslage machen können oder möchten, jedoch auch keinen geplanten Kaiserschnitt wünschen, gibt es noch die Variante der äusseren Wendung, dabei wird versucht das Kind unter Kontrolle der Herztöne und der genauen Lage, mit den Händen zum Drehen zu motivieren. Etwa 50-60% der Kinder, welche die Voraussetzung für eine äussere Wendung mit sich bringen, können in eine Kopflage gedreht werden.

Egal wie das Baby auf die Welt gekommen ist; die Tage nach der Geburt können, in den wunderschönen Räumlichkeiten des neuen Hochhauses mit speziell ausgebildetem Pflegefachfrauen, Stillberaterinnen und einer exzellenten Hotellerie verbracht werden.

Das gesamte Team der Geburtshilfe heisst alle werdenden Eltern herzlich willkommen!



Dr. med. Elke Prentl
Leitende Ärztin Frauenklinik
Kantonsspital Frauenfeld